

MITTEILUNGSVORLAGE

			Vorlage-Nr.: M 08/0018
6011 - Team Natur und Landschaft			Datum: 16.01.2008
Bearb.	: Herr Reher, Uwe	Tel.: 246	öffentlich
Az.	: 6011.5/re - ti		

Beratungsfolge

Sitzungstermin

Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr

17.01.2008

**Landesgartenschau Norderstedt - Planungen im Bereich Weg "Am Stadtpark";
hier: Anfrage von Herrn Dr. Niehusen zu TOP 3.3 aus der Sitzung
des Ausschusses für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr
am 15.11.2007 (SUV/076/ IX)**

Herr Dr. Niehusen stellte folgende Anfrage:

Die Anfrage richtet sich an die Verwaltung.

Aus den bisher bekannten Planunterlagen ist ausweislich der grauen Markierung ersichtlich, dass der Weg „Am Stadtpark“ offenbar in ganzer Länge von der Einmündung Falkenbergstraße bis zum geplanten neuen Freibad durchgehend asphaltiert werden soll.

Ich bitte die Verwaltung um Auskunft,

- a) Besteht eine solche Planung weiterhin?
- b) Welche Gründe sind hierfür maßgeblich?
- c) In welcher Weise soll der Weg während der LGS 2011 genutzt werden?
- d) Welche Nutzung ist nach der LGS geplant?
- e) Auf welche Weise soll verhindert werden, dass der Weg „Am Stadtpark“ nach 2011 von motorisierten Besuchern als einer der Hauptzugänge zum geplanten Freibad und zum Stadtparkgelände genutzt und der derzeit noch natürliche Charakter durch parkende Pkw erheblich beeinträchtigt wird?

Die Fragen von Herrn Dr. Niehusen werden wie folgt beantwortet:

- a) Ja, die Planung sieht einen Asphaltweg mit einem beidseitig begleiteten Streifen aus wassergebundener Wegedecke vor.
- b) Der Bereich um den bisher industriell genutzten Baggersee sowie der westlich daran anschließende Wald und die Feldfluren sollen in einen attraktiven naturnahen Stadtpark umgestaltet werden. Im Jahr 2011 wird im Park eine Landesgartenschau stattfinden. Sowohl für diese temporäre Nutzung als auch für die dauerhafte Nutzung als Stadtpark ist ein Nutzungs- und Zugänglichkeitskonzept für das Gebiet ausgearbeitet worden. Es sieht vor, die Hauptfunktionen im Park sowohl für Fahrradfahrer als auch für mobilitätsbehinderte Parkbesucher bequem zu erschließen. Vor diesem Hintergrund wird ein Hauptwegenetz mit einer Deckschicht aus Asphalt versehen werden. Der Weg „Am Stadtpark“ ist Teil dieses Hauptwegenetzes und soll die bequeme Verbindung aus Richtung des Wohngebiets gewährleisten.

Sachbearbeiter/in	Abteilungsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 20)	Stadtrat	Oberbürgermeister
-------------------	---------------------	---------------	--	----------	-------------------

- c) Der Weg wird während der LGS in ein Rundwegesystem eingebunden und erschließt die Park- und Ausstellungsflächen im Bereich Feldpark. Nach Westen in Richtung Falkenbergstraße ist ein Ausgang (kein Eingang!) aus dem Ausstellungsgelände vorgesehen.
- d) Der Weg „Am Stadtpark“ wird als asphaltierter Weg erhalten bleiben, um den Stadtpark in Richtung Westen anzubinden (s. a. Antwort zu Punkt a, b).
- e) Der Hauptzugang für den motorisierten Verkehr zum Stadtparkgelände während der Gartenschau und auch danach ist im Süden aus dem Gewerbegebiet kommend geplant. Dort befindet sich auch der Parkplatz. Motorisierter Individualverkehr wird im gesamten Stadtpark untersagt werden. Der Zugang für private Fahrzeuge wird mittels Abpollerung oder andere geeignete Maßnahmen verhindert werden. Der Park wird lediglich für Rettungsfahrzeuge, Pflegefahrzeuge und Lieferverkehr zugänglich sein.